



12.11.2023 + 32. SONNTAG i.J.A 1. Lesung: Weish 6,12-16 2. Lesung: 1 Thess 4,13-18 Ev.: Mt 25,1-13  
19.11.2023 + 33. SONNTAG i.J. A 1. Lesung: Spr 31,10-13.19-20.30-31 2. Lesung: 1 Thess 5,1-6 Ev.: Mt 25,14-30

Roxel

Albachten

Mecklenbeck

Aaseestadt

Liebe Gemeinde,

„Das Warten“ lohnt sich, das zeigt der Evangelist Matthäus im heutigen Evangelium (Mt 25, 1-13).

Wer liebt, wartet ... Es kennt sie die Frau, die auf ihren Mann wartet, der noch länger zu arbeiten hat oder auf Reisen ist; das weiß die Mutter, die sich um die Tochter sorgt, die noch nicht nach Hause gekommen ist; und auch der Verliebte, der es nicht erwarten kann, die Geliebte wieder zu sehen... Wer liebt, wartet auch dann, wenn sich der andere verspätet, er tut alles was der Geliebte will.

Wir erwarten Jesus, dem wir wirklich zu begegnen wünschen.

Eine Schulklasse wurde gebeten aufzuschreiben, welche für sie die sieben Weltwunder wären. Folgende Rangliste ergab sich: Pyramiden von Gizeh, Taj Mahal, Grand Canyon, Panamakanal, Empire State Building, St. Petersdom im Vatikan, Große chinesische Mauer.

Die Lehrerin merkte beim Einsammeln der Resultate, dass eine Schülerin am Arbeiten war. Deshalb fragte sie die junge Frau, ob sie Probleme mit ihrer Liste hätte. Sie antwortete: „Ja, ich konnte meine Entscheidung nicht ganz treffen – es gibt so viele Wunder!“

Die Lehrerin sagte: „Nun, teilen Sie uns das mit, was Sie bisher haben und vielleicht können wir ja helfen.“ Die junge Frau zögerte zuerst und las dann vor: „Für mich sind das die sieben Weltwunder: Sehen, Hören, sich berühren, riechen, fühlen, lachen und lieben!“

Im Klassenraum wurde es ganz still, diese alltäglichen Dinge, die wir als selbstverständlich betrachten und oft gar nicht realisieren, sind wirklich wunderbar. Die kostbarsten Sachen im Leben sind jene, die nicht gekauft und nicht hergestellt werden können.

Sei achtsam, genieße jeden Moment, lebe intensiv und teile deine Freude mit Anderen, welche alltäglichen Wunder deinen Tag erhellen. (*Quelle unbekannt*).

Wir erwarten Jesus, indem wir konkret lieben und leben was Er uns vorgelebt hat. Wir erwarten Jesus indem wir „die Sieben Weltwunder nach der jungen Frau“ lieben, leben und erleben.

„Das Warten“ lohnt sich ...

In diesem Sinne, bitte passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund und gesegnet!

Mit Liebe und Gottesseggen ...

Ihr/Euer Pater Tom.

### NACHRICHTEN AUS DER PFARREI

Früher war der Gang in die Kirche selbstverständlich. Nun geht es nicht mehr: das Alter, eine Krankheit, fehlende Mobilität, ... Es gibt viele Gründe, warum der Weg in die Kirche nicht mehr möglich ist. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass Sie spürbar Teil der Gemeinde bleiben, indem die „Gemeinde“ zu Ihnen kommt und die Kommunion bringt. Wer Interesse daran hat, die **Krankenkommunion** zu empfangen, melde sich bitte in einem unserer Pfarrbüros.



**E-Mail-Adresse für die Öffentlichkeitsarbeit:** Es gibt eine E-Mail-Adresse, an die sämtliche Beiträge für unsere Öffentlichkeitsarbeit gesendet werden sollen. Bilder, Ankündigungen oder Rückblicke werden somit zentral gesammelt, und dann auf unseren Kanälen veröffentlicht. Die Adresse lautet: [wochenbrief-stliudger-roxel@bistum-muenster.de](mailto:wochenbrief-stliudger-roxel@bistum-muenster.de).

Neben dem Wochenbrief, der Homepage werden auch Instagram und facebook mit den entsprechenden Informationen bestückt.

Die **Kollekte** an diesem Samstag und Sonntag ist für die Öffentlichkeitsarbeit bestimmt. Am nächsten Wochenende, dem 18./19. November, sammeln wir für die Diaspora. Gerne können Sie die Kollekte mit "Kollektenzweck" auf das Konto IBAN: DE89 4006 0265 0002 6657 01 · BIC: GENODEM1DKM unserer Pfarrei überweisen.

Roxel: St. Pantaleon

Am 12. November um 11.00 Uhr findet der nächste **The-mengottesdienst** in St. Pantaleon statt. Das Thema lautet „Achtsamkeit“.

Der nächste Termin für den **Initiativkreis** ist am 16. November um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum statt. Alle, die Interesse haben sich in das Gemeindeleben mit Ideen und Taten einzubringen, sind herzlich eingeladen.

In St. Pantaleon findet am 19. November um 11.00 Uhr ein **Familiengottesdienst** statt. Alle sind im Anschluss eingeladen, bei einem Kaffee oder O-Saft und Plätzchen zu verweilen und ins Gespräch zu kommen. Im Gottesdienst singt der Familienchor unter Leitung von Annette Kamp.

Das neue Gottesdienst-Format „**Welcome Weekend**“ wird in St. Pantaleon am 24. November, ab 18.00 Uhr stattfinden. Eingeladen sind alle Menschen aus der Pfarrei, die einen etwas anderen Einstieg ins Wochenende suchen. Besondere geistliche Impulse, ansprechende Musik und das Evangelium mal anders. #Hoffnung! Für alle, die die Lieder übern wollen, ist der Beginn ab 17.15 Uhr!

**ansprech-bar** - auf dem Roxeler Friedhof ab November immer **samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Auch wenn es jetzt herbstlicher wird und damit dunkler und kälter, so bleibt doch der Wunsch bestehen, sich zu treffen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Frauen aus St. Pantaleon und der evangelischen Kirchengemeinde sind deshalb weiterhin ansprechbar, ab November allerdings zu geänderten Zeiten: **14.00 – 16.00 Uhr**. Gegen Kälte und Nässe gibt es nicht nur Heißgetränke und warme Decken; bei Bedarf bietet die Kapelle auch Schutz und Wärme.



Im Initiativkreis kamen Ideen auf, dass es wieder eine offene Kirche zu den Zeiten des Weihnachtsmarktes geben soll. Eventuell mit schöner Beleuchtung, Musik, Gebeten etc. . Wer Interesse hat die **Adventszeit** (auch mit anderen Ideen) mitzugestalten, meldet sich bitte zeitnah bei M. Schylek. In der Projektgruppe „Advent in St. Pantaleon“ werden Ideen ausgetauscht und konkret geplant.

In unregelmäßigen Abständen wird ein **Friedensgebet** während der Marktzeit am Freitag, 16.30-17.00 Uhr in der Kirche angeboten. Vor der Kirche steht ein Aufsteller mit Plakat. Auf dem Altar steht eine große Friedenskerze. Es stehen kleine Friedenskerzen zum Anzünden zur Verfügung. Eine Person leitet in das Gebet kurz ein. Alle Interessierten dürfen auch eigene Gebete mitbringen und sich ebenfalls einbringen.



Albachten: St. Ludgerus

Die **Lebensmittelausgabe** findet am Freitag, 17. November, im Pfarrzentrum St. Ludgerus statt. Die Nummernausgabe ist von 10.00 -10.30 Uhr. Die Warenausgabe ist dann von 11.30-12.00 Uhr.



Das **Sozialbüro Albachten** ist am Freitag, 17. November von 10.00-12.00 Uhr im Matthias-Claudius-Haus geöffnet.



**Spieleabend für Frauen:** Die Frauengemeinschaft St. Ludgerus Albachten lädt zu einem offenen Spieleabend ein am Freitag, 17. November, um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Damit eine möglichst große Auswahl an Spielmöglichkeiten besteht, sollte jede Teilnehmerin ihr Lieblingsspiel mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Zum Nachdenken:**

**Nicht alles stirbt zurzeit in der Natur ...**

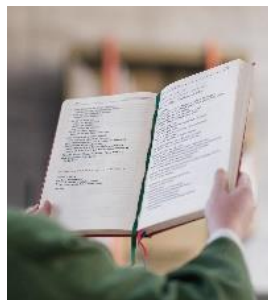


**... manches wächst!  
... und der Glaube?**

Mecklenbeck: St. Anna

**GesprächsOase** Es handelt sich dabei um ein Gesprächs- und Beratungsangebot für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Ziel dieses Angebots ist es, Menschen in herausfordernden Zeiten so zu begleiten, dass gemeinsam neue Perspektiven und Lösungswege entwickelt werden können. Die GesprächsOase ist außerhalb der Schulferien mittwochs von 16.00-17.00 Uhr geöffnet. Die Gesprächspartnerin vor Ort ist Barbara Hoffknecht. Die Gespräche sind ohne oder mit Anmeldung möglich und sind vertraulich und kostenfrei. Kontakt: [gespraechsoase-mecklenbeck@web.de](mailto:gespraechsoase-mecklenbeck@web.de).

Bitte den Termin vormerken: Am Dienstag, 12. Dezember, um 14.30 Uhr findet im Hof Hesselmann ein **Adventsnachmittag für Mecklenbcker Senioren** statt. Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden mit Geschichten und Liedern, bei Kaffee und Weihnachtsgebäck.



Unter dem Leitwort „**In der Mitte der Nacht liegt der Anfang eines neuen Tags**“ werden wir in diesem Advent die St.-Anna-Kirche mit verschiedenen Stationen gestalten. Um den Dunkelheiten in unserem Leben auf die Spur zu kommen, werden wir einen „Dunkelort“ einrichten, aber jede Woche wird es auch einen neuen „Lichtort“ zu entdecken geben. Kommen Sie gerne in die Kirche, um sich inspirieren zu lassen für den Alltag im Advent – damit ER bei Ihnen ankommen kann.



**Caritas St. Anna** sammelt Spenden. Für die Weihnachtssammlung der Caritas St. Anna Mecklenbeck wurden 2690 Briefe von fleißigen Ehrenamtlichen in geselliger Runde kuvertiert und werden auf den Weg gebracht. Die Gemeindecaritas sammelt auf diesem Weg in jedem Jahr Spenden für Menschen im Stadtteil Mecklenbeck, denen es nicht so gut geht und die Unterstützung benötigen. Das Caritasleitungsteam dankt allen Spenderinnen und Spendern, dass sie in diesen wirtschaftlich schweren Zeiten die Caritasarbeit unterstützen und die Bedürftigen nicht vergessen. Die Kontonummer des Spendenkontos lautet: DE62 4006 0265 0002 6657 02 In den verschiedenen Caritasgruppen werden neue ehren-



amtliche Mittuende gesucht. Die Ansprechpartnerinnen für Interessierte sind in St. Anna Birgit Rövekamp und Annegret Wiedemann. Über das Pfarrbüro St. Anna kann ein Kontakt hergestellt werden.

Aaseestadt: St. Stephanus

Am Montag, 13. November, spielt die **Doppelkopfrunde** um 15.00 Uhr in der Alten Bücherei.

**Gemeinsam speisen in der Nachbarschaft** – in Kooperation mit dem Caritasverband Münster, lädt Ellalie Feuyang, zum Mittagstisch in die Alte Bücherei, ein. Wann? Donnerstags (14-tägig), um 12.00 Uhr. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 16. November. Die Anmeldung ist bis Mittwoch, 12.00 Uhr, vor dem jeweiligen Termin im Gemeindebüro St. Stephanus möglich. Kosten: gegen Spende für den Verein Kinderdorf Obala-Kamerun e.V.

Der neue Arbeitskreis aus dem **Initiativkreis** „feiern und begegnen“ startet eine neue Reihe von Aktionen, die die Menschen in der Aaseestadt und Interessierte zusammenbringen wollen. Am Samstag, 18. November, wird an einem Informationsstand mit Glühwein und alkoholfreiem Punsch vor dem Aaseemarkt das Programm vorgestellt. Unter der Überschrift „Happy Hour St. Stephanus“ wird eingeladen zum Weihnachtsmarkt, zu einem Neujahrsempfang, einem Kino-Abend und es ist ein Public Viewing zur Fußball-EM geplant.

**Grandioses Orgelkonzert zum 50jährigen Orgeljubiläum:**

Gleich zweimal durften sich am 28. Oktober die Besucher der gut besetzten Stephanuskirche glücklich schätzen: Sie erlebten eine Orgel, die mit ihren 34 Registern von ihrer Größe und Ausstattung her für eine Neubaukirche eher ungewöhnlich ist. Dass St. Stephanus vor 50 Jahren ein solches Instrument erwerben konnte, hing damit zusammen, dass die Firma Fleiter damals ihr 100jähriges Jubiläum feierte und aus diesem Anlass eine „Orgel zum Preis von vor 100 Jahren“ anbot. Der zweite Glücksfall war der Orgelsolist des Abends: Simon Brüggeshemke. Er stammt aus der Aaseestadt, erhielt hier seinen ersten Orgelunterricht bei Martin Höppner, ehe er noch während seiner Schulzeit von Professor Nowak entdeckt und von ihm als Jungstudent angenommen wurde. Nach seinem Masterabschluss in Kirchenmusik, übrigens mit der Gesamtnote „exzellent“, gastiert er inzwischen an namhaften Orgeln im In- und Ausland. Und so brillierte er auch in seiner Heimatgemeinde mit einem höchst abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm, mit atemberaubender Schnelligkeit, höchster Präzision und eindrucksvoller Registrierung. Mit Bachs Toccata in F, dem Allegro aus der C-Dur-Triosonate und weiteren Werken des Barocks sowie der Klassik und der Spätromantik zog er die Hörer in seinen Bann, die ihm am Ende mit standing ovations applaudierten. Und als Martin Höppner in seinem Schlusswort an Simons erste „Gehversuche an der Orgel“ erinnerte und seinem ehemaligen Schüler für den wunderbaren Abend und die Verbundenheit mit der Gemeinde dankte, sprach er sicherlich allen aus dem Herzen.



GOTTESDIENSTE IN ST. LIUDGER VOM 12.-19. November 2023

	Roxel	Albachten	Mecklenbeck	Aaseestadt
<b>Samstag 11.11.2023</b> Hl. Martin	18.30 <b>Vorabendmesse</b> (HE)	17.00 <b>Vorabendmesse</b> (HE)	18.30 <b>Vorabendmesse</b> (BK/HW)	17.00 <b>Vorabendmesse</b> (PT/HW)
<b>Sonntag 12.11.2023</b> 32. Sonntag im Jahres- kreis	11.00 <b>Hl. Messe</b> als Themengottes- dienst "Achtsam- keit" (PT) 12.15 <b>Tauffeier</b> (TH)	09.30 <b>Hubertusmesse mit der Jagdhornblä- sergruppe Müns- ter- Rüschaus</b> (TH)	11.00 <b>Hl. Messe</b> (LB/HW)	09.00 <b>Hl. Messe</b> im Canisiushaus (LB) 09.30 <b>Hl. Messe</b> (HE/HW) 10.30 <b>Kindergottesdienst</b>
<b>Montag 13.11.2023</b>				18.00 <b>Gemeinschaftsmesse der Frauen</b> (BK)
<b>Dienstag 14.11.2023</b>	17.00 <b>Sing our songs EK</b> 18.00 <b>Hl. Messe</b> (PT)		18.00 <b>Wortgottesdienst mit Kommunion- feier</b> (CK)	10.00 <b>Seelenamt</b> 11.30 Uhr Beiset- zung auf dem Zentralfriedhof (PT) 18.00 <b>Hl. Messe</b> im Canisiushaus (LB)
<b>Mittwoch 15.11.2023</b>		18.30 <b>Anbetung</b> (fällt aus) 19.15 <b>Wortgottesdienst</b> (M. Hovestadt)	11.00 <b>Trauerfeier</b> in der Friedhofskapelle, anschließend Beisetzung	15.00 <b>Hl. Messe für Senio- ren</b> (PT)
<b>Donnerstag 16.11.2023</b>	18.00 <b>Hl. Messe</b> (PT) 18.30 <b>Anbetung</b> (PT)		13.00 <b>Trauerfeier</b> in der Friedhofskapelle, anschließend Beisetzung (CK)	18.00 <b>Vesper</b> im Canisiushaus  15.00 <b>Hl. Messe</b> im Haus Benedikt (PT)
<b>Freitag 17.11.2023</b>	11.00 <b>Wortgottesdienst und Urnenbeiset- zung</b> auf dem Friedhof (MS) 14.00 <b>Seelenamt</b> in der Kirche, anschl. Urnen- beisetzung auf dem Friedhof (PT)	08.00 <b>Hl. Messe</b> (PT)		18.00 <b>Hl. Messe</b> im Canisiushaus (BK)
<b>Samstag 18.11.2023</b>	18.30 <b>Vorabendmesse</b> (PT)	17.00 <b>Vorabendmesse</b> (PT)	18.30 <b>Vorabendmesse</b> (TH/AB)	17.00 <b>Vorabendmesse</b> (HE/AB)
<b>Sonntag 19.11.2023</b> 33. Sonntag im Jahres- kreis	11.00 <b>Familienmesse</b> (TH/MS)	09.30 <b>Hl. Messe</b> (PT) 16.30 <b>Ökum. Andacht zum Volkstrauertag</b> , an- schließend Kranznie- derlegung am Ehren- mal/Friedhof	11.00 <b>Hl. Messe</b> (JL)	09.00 <b>Hl. Messe</b> im Canisiushaus (BK) 09.30 <b>Hl. Messe</b> (HE/AB)

Kürzel: LB = Ludger Bornemann; KPR = Klaus Peter Richter; KK= Klemens Knob; CK = Claudia Korsmeier; MK = Mechthild Kreilkamp; GK = Georg Kreilkamp; AW = Andreas Wojcik; HW = Hendrik Werbick; PT= Pater Tom; TH = Timo Holtmann; AB = Angela Bulitta; CW= Claudia Wonka; HE= Heinz Erdbürger; JL = Prof. Jan Loffeld; MS=Margarete Schylek; BK = Bruder Konrad; DW= Daniel Werner